

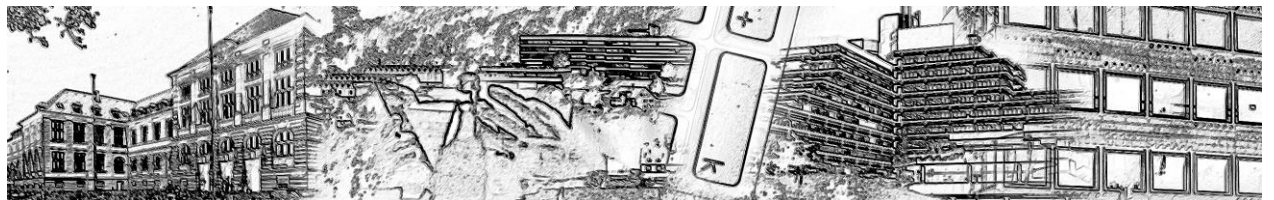


Fachhochschule Köln
Cologne University of Applied Sciences

Amtliche Mitteilung 19/2015

Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Studiengang
Wirtschaftsrecht mit dem Abschlussgrad Bachelor of Laws der Fakultät für
Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der Fachhochschule Köln

vom 30. April 2015



Herausgegeben am 8. Mai 2015

Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung

**für den Studiengang Wirtschaftsrecht
mit dem Abschlussgrad Bachelor of Laws (LL.B.)
der Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften
der Fachhochschule Köln**

**Vom
30. April 2015**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW S. 547) hat die Fachhochschule Köln die folgende Prüfungsordnung als Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsrecht mit dem Abschlussgrad Bachelor of Laws der Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der Fachhochschule Köln vom 12. August 2014 (Amtliche Mitteilung 32/2014) wird wie folgt geändert:

1. In **§ 24 Abs. 1** werden hinter dem 11. Aufzählungspunkt die Worte „und Finanzmathematik“ gestrichen.
2. In **§ 24 Abs. 1** wird mit Wirkung zum Wintersemester 2015/16 nach dem 11. Aufzählungspunkt als neuer 12. Aufzählungspunkt „Quantitative Methoden II“ eingefügt.
3. In **§ 24 Abs. 1** wird mit Wirkung ab dem Sommersemester 2016 der bisherige 19. Aufzählungspunkt „Wirtschaftsenglisch“ gestrichen.
4. In **§ 33 Abs. 4 Satz 2** wird die Angabe „Wintersemester 2015/2018“ in „Wintersemester 2017/2018“ berichtigt.
5. In der **Anlage** wird der folgende **Studienverlaufsplan** angefügt:

„Studienverlaufsplan Wirtschaftsrecht Bachelor (LL.B.) ab Studienbeginn im Sommersemester 2015

Modulcode	Modulbezeichnung	MP	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester	
			SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP
Wirtschaftsrecht														
WR 1.1	Grundlagen des Rechts (Rechtsethik, Grundrechte, Verfassung und juristische Arbeitstechnik)	1	4	6										
WR 1.2	Personalmanagement und Arbeitsrecht	1							4	6				
WR 1.3	Wirtschaftsprivatrecht	1	4	6										
WR 2.1	Rechtsformwahl und Europarecht	1			4	6								
WR 2.2	Öffentliches Wirtschaftsrecht	1	4	6										
WR 3.1	Vertiefung Zivilrecht mit Handels-, Familien- und Erbrecht	1					4	6						
WR 3.2	Wettbewerbs-, Kartell- und Prozessrecht	1					4	6						
WR 4.1	Insolvenz- und Wirtschaftsstrafrecht	1							4	6				
WR 4.2	Internationales Wirtschaftsrecht	1							4	6				
WR 4.3	Vertiefung Wirtschaftsrecht, insbesondere Unternehmensrecht	1							4	6				
Betriebswirtschaft														
BW 1	Grundlagen BWL	1	4	6										
BW 2	Mikro- und Makroökonomie	1	4	6										
BW 3	Steuern	1			4	6								
BW 4	Unternehmensrecht und Steuern	1			4	6								
BW 5	Grundlagen des Rechnungswesens	1			4	6								
BW 6	Externes Rechnungswesen	1					4	6						
BW 7	Finanz- und Investitionsmanagement	1							4	6				
BW 8	Quantitative Methoden II	1			4	6								

Fächerübergreifende Qualifikationen														
Q 1	Vertragsgestaltung, Verhandlungstechnik, Konflikt- und Legal Management	1						4	6					
FS 2	Rechtss Englisch	1						4	6					

Schwerpunktfächer														
	I. Schwerpunkt 1	4									2x 4	2x 6	2x 4	2x 6
	II. Schwerpunkt 2	4									3x 4	3x 6	1x 4	1x 6
Bachelor-Thesis														
BT	Bachelor-Thesis													12
Σ SWS (insgesamt 112)			20	20	20	20	20	20	20	20			12	
Σ Credit Points (insgesamt 180)				30	30	30	30	30	30	30		30		30

MP = Anzahl Modulprüfungen

SWS = Anzahl Semesterwochenstunden

CP = Anzahl Credit Points im Sinne des ECTS (European Credit Transfer System)

Übersicht Schwerpunkte und Schwerpunktfächer:

Modulcode	Modulbezeichnung
Schwerpunktfächer, je Modul: 4 SWS / 6 CP	
Zu wählen sind zwei Schwerpunkte. Das Angebot von Wahlfächern ist variabel.	
SP1. Schwerpunkt Betriebliche Steuerlehre	
SP1.1.	Wirtschafts- und Jahresabschlussprüfung
SP1.2	Bilanzsteuerrecht und IT in der Steuerberatung – Bilanzsteuerrecht – IT in der Steuerberatung
<i>SP1.W</i>	<i>Wahlfächer (zu wählen sind 8 SWS)</i>
SP1.W3	Besteuerung von Gesellschaften; AO; FGO – Besteuerung von Gesellschaften – AO; FGO
SP1.W4	Internationales Steuerrecht sowie steueroptimiertes Schenken und Vererben – Internationales Steuerrecht – Steueroptimiertes Schenken und Vererben
SP1.W5	Spezialfragen des Steuerrechts – Umwandlungssteuerrecht – Sonderprobleme der Unternehmensbesteuerung
SP2. Schwerpunkt Internationales Wirtschaftsrecht	
SP2.1	Wirtschaftsvölkerrecht
SP2.2	Internationales Privates Wirtschaftsrecht (IHR, IPR, CISG)
SP2.3	Europäisches Öffentliches Wirtschaftsrecht – Umweltrecht – Europäisches Medienrecht
SP2.4	International and Comparative Law, Compliance – Compliance – Außenwirtschaftsrecht
SP3. Schwerpunkt Personalmanagement und Arbeitsrecht	
SP3.1	Personalmanagement 1
SP3.2	Personalmanagement 2
SP3.3	Personalrecht
<i>SP3.W</i>	<i>Wahlfächer (zu wählen sind 4 SWS)</i>
SP3.W4	Personalcontrolling
SP3.W6	Wissensmanagement und organisatorisches Lernen
S06.W8	Personenzentrierte Unternehmensanalyse
S07.W10	Betriebssoziologie und Arbeitspsychologie – Betriebssoziologie – Arbeitspsychologie
S08.W11	Konfliktlösungs- und Verhandlungstechniken (4 SWS)
SP4. Schwerpunkt Recht der Finanzdienstleistungen	
SP4.1	Grundlagen des Bankgeschäfts – Einführung in die Bankbetriebslehre – Externe Rechnungslegung der Kreditinstitute
SP4.2	Recht der Unternehmensfinanzierung – Recht der Unternehmensfinanzierung I – Recht der Unternehmensfinanzierung II

SP4.W	Wahlfächer (zu wählen sind 8 SWS)
SP4.W3	Rechtliche Rahmenbedingungen des Bankgeschäfts – Aufsichtsrecht der Banken und des Wertpapierhandels – Bank- und Kapitalmarktrecht
SP4.W4	Kreditmanagement – Finanzanalyse – Praxis der Kreditfinanzierung
SP4.W5	Kapitalmarkt – Ausgewählte Fragen des Bank- und Kapitalmarktrechts – Compliance
SP5. Schwerpunkt Externes Rechnungswesen	
SP5.1	Internationale Rechnungslegungsstandards
SP5.2	Konzernrechnungslegung
SP5.W	Wahlfächer (zu wählen sind 8 SWS)
SP5.W3	Unternehmensanalyse und Unternehmensbewertung
SP5.W4	Sonderprobleme externer Rechnungslegung (Rechnungslegung öffentlicher Unternehmen und Verwaltungen)
SP5.W5	International Management Accounting
SP5.W8	International and Comparative Law, Compliance – Compliance – Außenwirtschaftsrecht
SP5.W9	Recht der Unternehmensfinanzierung – Recht der Unternehmensfinanzierung I – Recht der Unternehmensfinanzierung II
SP5.W10	Internationales Privates Wirtschaftsrecht (IHR, IPR, CISG)
SP5.W11	Besteuerung von Gesellschaften; AO; FGO – Besteuerung von Gesellschaften – AO; FGO
SP5.W12	Internationales Steuerrecht sowie steueroptimiertes Schenken und Vererben – Internationales Steuerrecht – Steueroptimiertes Schenken und Vererben
SP5.W13	Spezialfragen des Steuerrechts – Umwandlungssteuerrecht – Sonderprobleme der Unternehmensbesteuerung

Studieninhalte nach Semestern:

1. Semester

- Grundlagen des Rechts (Rechtsethik, Grundrechte, Verfassung und juristische Arbeitstechnik)
- Wirtschaftsprivatrecht
- Öffentliches Wirtschaftsrecht
- Grundlagen BWL
- Mikro-und Makroökonomie

2. Semester

- Rechtsformwahl und Europarecht
- Steuern
- Unternehmensrecht und Steuern

- Grundlagen des Rechnungswesens
- Quantitative Methoden II

3. Semester

- Vertiefung Zivilrecht mit Handels-, Familien-und Erbrecht
- Wettbewerbs-, Kartell-und Prozessrecht
- Externes Rechnungswesen
- Vertragsgestaltung, Verhandlungstechnik, Konflikt-und Legal Management
- Rechtsenglisch

4. Semester

- Personalmanagement und Arbeitsrecht
- Insolvenz-und Wirtschaftsstrafrecht
- Internationales Wirtschaftsrecht
- Vertiefung Wirtschaftsrecht, insbesondere Unternehmensrecht
- Finanz-und Investitionsmanagement

5. Semester

- Schwerpunkt 1
- Schwerpunkt 2

6. Semester

- Schwerpunkt 1
- Schwerpunkt 2
- Bachelor-Thesis“

Artikel II

Artikel I Nr. 4 dieser Satzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2014 in Kraft und gilt für alle Studierenden des Bachelorstudiengang Wirtschaftsrecht der Fachhochschule Köln, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2014/15 aufgenommen haben. Die Satzung tritt im Übrigen mit Wirkung vom 1. März 2015 in Kraft. Modulprüfungen in den bis zum Wintersemester 2014/15 angebotenen Modulen können noch bis zum Ende des Wintersemesters 2017/18 abgelegt werden. Die Satzung wird in den Amtlichen Mitteilungen der Fachhochschule Köln veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der Fachhochschule Köln vom 2. Dezember 2014 und nach rechtlicher Überprüfung durch das Präsidium der Fachhochschule Köln vom 15. April 2015.

Köln, den 30. April 2015

Der Präsident
der Fachhochschule Köln

(Prof. Dr.-Ing. Chr. Seeßelberg)